



Leben in Franken



Eine ungewöhnliche Hochzeit

Ein evangelisches Paar aus Oberfranken und die Liebe zum katholischen Istrien

Feuln - Wenn auf der Einladung zur Hochzeit steht „Treffpunkt Bushaltestelle“, geraten die Gäste schon mal ins Grübeln. Jessica und Alexander Fuchs haben ihre Freunde und Familien für ihre Hochzeitsfeier im Omnibus nach Istrien verfrachtet. Kurios an der ganzen Sache: Per Zufall hat das Paar die einzige evangelische Kirche im katholi-

schen Istrien gefunden – und zwar in Opatija. Prompt unternahmen sie alles, um dort heiraten zu können, denn „wir fühlen uns dort wie in einer zweiten Heimat,“ sagt Alexander Fuchs.

Fast fünf Jahre ist das jetzt her. Jessica Luh-Fuchs und ihr Mann haben sich inzwischen in dem Örtchen Feuln bei Treb-gast auf einem alten Bauernhof niedergelassen. Sie erzählen noch immer gerne von der Hochzeit und dem abenteuerlichen Drumherum: „Auf der Suche nach einer Hochzeitskirche sind wir sogar beim Bischof von Rovinj gelandet. Der wollte zuerst, dass wir katholisch werden. Als wir dann die evangelische Kirche gefunden hatten, hieß es plötzlich: Wenn Sie einen Pfarrer haben, können sie morgen schon heiraten!“ Das Problem der evangelischen Christuskirche in



Hochzeit unter Istriens Sonne: Die beiden Oberfranken Jessica und Alexander Fuchs machten ihren Traum wahr.

Fotos: privat

Opatija: Das Gemeindeleben ist nur noch schwach ausgeprägt, selbst in der Urlaubssaison gibt es keine regelmäßigen Gottesdienste mehr. Das will das Ehepaar Fuchs ändern. Seit Oktober 2007 gibt es einen Förderverein für die Christuskirche von Opatija, der 35-jährige Alexander Fuchs ist seit Mai dieses Jahres als einziger Nicht-Theologe Mitglied im Vorstand.

Das Paar aus Oberfranken wollte damals „keine 08/15-Hochzeit“, wie die Werbetexterin Jessica Luh-Fuchs sagt. Die Trauung verlief ungewöhnlich: Um den Transport der Hochzeitsgesellschaft kümmerte sich ein Hollfelder Busunternehmer, der in Istrien ein Haus besitzt. Man brachte einen „eigenen“ Pfarrer - Jürgen Taegert aus Gesees - mit; zum Glück ist der Mann mit einer Organistin ver-

heiratet: In der Christuskirche steht ein uraltes Harmonium, das mit einer Luftpumpe betrieben wird, für deren Betätigung per Hand ein Cousin der Braut verpflichtet wurde. Für das Abendmahl musste der Pfarrer sein „Notfallbesteck“ nutzen. Die Trauung in der innen komplett mit Holz ausgestatteten Kirche verlief wie erhofft wunderbar romantisch.

Die Begeisterung für Istrien ist bei Familie Fuchs ungebrochen: Ehemann Alexander, der gerne kocht, bevorzugt kroatische Rezepte: „Die istrische Küche schmeckt uns Oberfranken.“ Wenn Familie Fuchs jetzt in Urlaub fährt, hat sie stets einen vollen Terminkalender, weil alle kroatischen Freunde einen Besuch erwarten. Seit kurzem machen Jessica und Alexander nicht mehr alleine Ferien: Ihre zweijährige Tochter Magdalena ist



Bedarf dringend der Sanierung: die evangelische Kirche im katholischen Opatija.

immer mit dabei. Zur Taufe der Kleinen hat das Paar – man glaubt es kaum – erneut eine beinahe vergessene evangelische Kirche aufgespürt: diesmal im Salzburger Land in Österreich. Infos zur evangelischen Kirche und dem Förderverein unter www.christuskirche-opatija.de. heim



Zur Hochzeit in Opatija reiste sogar Pfarrer Jürgen Taegert mit an.